

Leverkusen, den 20.3.2022

An den Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen,  
Uwe Richrath  
sowie  
die Bezirksbürgermeisterin Di Padova und die Bezirksbürgermeister  
Pröpper und Schönberger

Bitte setzen Sie nachfolgenden Antrag im nächsten Sitzungsturnus  
auf die Tagesordnung der zuständigen Gremien sowie die des Rates  
und die der drei Bezirksvertretungen :

Bezugnehmend auf das richtungsweisende Urteil des Bundesverfassungsgerichtes zur Verantwortlichkeit für den Klimaschutz sowie auf die Verlautbarungen der Parteien zum Klimaschutz als Sicherung des Lebens auf unserem kleinen Planeten Erde, fordern die Rats- und Bezirksgremien der Stadt Leverkusen ein Moratorium zu allen Autobahn- und überörtlichen Verkehrsplanungen in Deutschland, speziell hier zur A1, A3, A59 und A542 in und um Leverkusen, und schließen sich damit entsprechenden Forderungen einer Vielzahl örtlicher und überörtlicher Bürgerinitiativen und Vereinigungen an, die, im Sinne des dringend notwendigen Klimaschutzes, alle eine grundlegende Überarbeitung der deutschen/europäischen Verkehrsplanungen fordern.

Begründung :

Alle halbwegs sachkundigen Mitmenschen vertreten die feste Überzeugung, dass der notwendige Klimaschutz zur Rettung unseres Planeten nur dann zu erreichen ist, wenn die Verkehrsprobleme in all ihren Varianten neu bedacht und gelöst werden.

Deshalb ist ein Moratorium unabweisbar notwendig.

Material : Anlage 1 und 2

Als Denkanstöße und hochaktuelles Material liegen diesem Antrag eine neue sowie umfassende Ausarbeitung der GRÜNEN-Landtagsfraktion NRW sowie eine neue - Leverkusener spezifische - Ausarbeitung der BÜRGERLISTE bei, die beispielhaft und ortsbezogen anregt, die Verkehrsströme in und um Leverkusen nicht noch weiter zu bündeln/zu verdichten, um zu verhindern, dass diese Verkehrsströme geballt durch die Wohnbebauung der Leverkusener Stadtmitte hindurch geleitet werden.

Karl Schweiger     Peter Viertel

Günter Schmitz

Niko Hubrich/Rainer Jerabek

Peter Söndgerath/Ulrike Langewiesche

i.A.

  
E.T. Schoofs